

From:Mario De Rosa <derosa@kultur-mobil.org>
Subject:Aktuelles von der Initiative Kulturgut Mobilität e.V.
Date:Mon, 14 Aug 2017 12:02:36 +0200
To:Mario De Rosa <derosa@web.de>

Initiative Kulturgut Mobilität

... denn mobiles Kulturgut braucht eine Zukunft



Der Tag des rollenden Kulturguts am 10.09.2017

Der Tag des rollenden Kulturguts - am 10.09.2017 in der "guten Stube" der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden, dem Schloßplatz.

Wiesbaden, die hessische Landeshauptstadt und die Initiative Kulturgut Mobilität e.V. heißen Sie herzlich willkommen! Das historische Fahrzeug immer wieder neu als Kulturgut zu thematisieren hat sich die Initiative Kulturgut Mobilität e.V. zur Aufgabe gemacht. Ziel soll es sein, die in Deutschland von vielen Liebhabern gepflegten und restaurierten zwei- und vierrädrigen Oldtimer als Kulturgut zu schützen. Selbst der Deutsche Bundestag hat sich dieses Themas angenommen und den Parlamentskreis Automobiles Kulturgut ins Leben gerufen, dem die Initiative Kulturgut Mobilität angehört.

Der Interessierte möchte mobiles Kulturgut, also Oldtimer, weniger als statische Aufreihung historischer Fahrzeuge in Museen erleben, sondern als das mehrdimensionale Gut, als das es gebaut wurde. Fahrzeuge wollen in Bewegung erlebt werden. Mobiles Kulturgut kann man hören, riechen und erfahren.

Daß auf der Straße befindliche Oldtimer eindeutig Kulturgut sind, wollen wir auch in diesem Jahr wieder unter Beweis stellen. Die Initiative Kulturgut Mobilität ruft alljährlich am Tag des offenen Denkmals dazu auf, möglichst viele Oldtimer auf die Straße und sich ins Bewußtsein der Bevölkerung zu bringen. Brechen Sie an diesem Tag möglichst zahlreich mit Ihrem Oldtimer und Clubfreunden zu einer Ausfahrt auf. Es ist wichtig, daß Sie in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden. Idealerweise sollte das Ziel einer Ausfahrt an diesem Tag ein Denkmal sein, um die Schutzwürdigkeit nicht nur immobilier sondern auch mobiler Zeitzeugen zu demonstrieren und im Gespräch mit Besuchern zu diskutieren. Die Initiative hat sich entschlossen, diesem Tag einen eigenen Namen zu verleihen und den zweiten Septembersonntag eines jeden Jahres zum *Tag des rollenden Kulturguts* auszurufen.

Der *Tag des rollenden Kulturguts* findet 2017 zum nunmehr zwölften Mal statt. Seinen Ursprung hat er im thüringischen Mühlhausen, als 2006 zwei Teilstücke der Deutschen Fachwerkstraße eröffnet wurden und die Initiative Kulturgut Mobilität die Oldtimerfahrer aufrief, diese beiden Strecken am Tag des offenen Denkmals zahlreich mit Ziel Mühlhausen zu befahren. Danach war die Initiative noch in Büdingen, Bietigheim-Bissingen, Duderstadt, Wolfenbüttel, Schorndorf, München, Uhingen und seit 2014 in Wiesbaden zu Gast.

Am 10. September 2017 lädt Sie die Initiative Kulturgut Mobilität erneut zum *Tag des rollenden Kulturguts* ein, um als Initiative Kulturgut Mobilität ins Gespräch mit Besuchern und Oldtimerfahrern zu kommen. Kommen Sie mit uns auf eine Reise in die Vergangenheit und lassen Sie sich von den mobilen Zeitzeugen der Vergangenheit verzaubern oder fahren Sie ein Denkmal Ihrer Wahl an. Die Kulisse des zauberhaften Schloßplatzes von Wiesbaden lädt zum Verweilen ein.

Dieser Platz ist gesäumt vom Hessischen Landtag, einem ehemaligen Stadtschloß der Herzöge von Nassau. Erbaut 1837 - 1842 nach einem Entwurf von Georg Moller. Führungen sind auch für unsere Oldtimer-Gäste möglich. Ebenfalls an dem Schloßplatz steht die Evangelische Marktkirche. Von Carl Boos als Nassauer Landesdom erbaut, wurde sie 1862 eingeweiht. Auch hier können Führungen für Oldtimerfahrer durchgeführt werden. Ebenfalls am Schloßplatz steht noch das imposante "Neue Rathaus" der hessischen Landeshauptstadt, 1883 - 1887 von Georg-Hauberisser im Stil der Neorenaissance erbaut.

Parkplätze für Oldtimer sind ausreichend vorhanden. Die Zufahrt erfolgt über Bahnhofstraße -

Marktstraße, die Abfahrt über Schloßplatz - An den Quellen.

Der Schloßplatz ist Fußgängerzone. Für die Veranstaltung erhalten wir eine Ausnahmegenehmigung.

Die Teilnehmer der Wiesbadener Veranstaltung erhalten bei der Einfahrt eine kleine Aufmerksamkeit als Dankeschön (solange Vorrat reicht).

Parallel dazu veranstaltet die Initiative Kulturgut Mobilität am selben Tag in München in Kooperation mit dem Verkehrszentrum des Deutschen Museums in München von 11:00 bis 16:00 ein Oldtimer- und Zündapptreffen an besagtem Verkehrszentrum, Am Bavariapark 5, 80339 München.

Bei Fragen rund um den Tag des rollenden Kulturguts, stehen Ihnen für Wiesbaden Wolfgang Köhler (koehler@kultur-mobil.org) und für München Margit Roemer (margit.roemer@bmw2002.de) sowie Ralf Langmeier (ralf.langmeier@bmw2002.de) zur Verfügung.

Die Besonderheit in München stellt dieses Jahr das Zündapptreffen anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Marke dar. Es wäre überaus erfreulich, wenn möglichst viele Zündapp-Enthusiasten das Treffen mit ihren motorisierten Zweirädern dieser zwischenzeitlich zum Kult erhobenen Marke bereichern würden.

Bitte wenden Sie sich ausschließlich an die oben genannten Kontaktpersonen. Dadurch ist sichergestellt, daß Sie aufgrund der noch anhaltenden Urlaubszeit auch eine Antwort erhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf möglichst viele Oldtimer auf den Straßen der Bundesrepublik Deutschland.

Der Tag des rollenden Kulturguts steht auch in diesem Jahr in enger Verbundenheit mit der Initiative Automobile Kultur e.V., die von der Initiative Kulturgut Mobilität e.V. im Bemühen um die Eintragung der Automobilen Tradition ins Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNSECO Kommission unterstützt wird.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Mario De Rosa

stellvertretend für den Vorstand der Initiative

Initiative Kulturgut Mobilität e.V.

Mario De Rosa

1.Vorsitzender

Seestraße 40

73278 Schlierbach

Tel.: 07021/75413

E-Mail: derosa@kultur-mobil.org

Internet: www.kulturgut-mobilitaet.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Informationen an Interessierte weiterempfehlen. Leiten Sie einfach diese E-Mail weiter!

In den vergangenen Wochen haben Sie Ihr Interesse an der Initiative Kulturgut Mobilität gezeigt. Falls Ihre E-Mail-Adresse mißbräuchlich bei uns registriert wurde, so bitten wir dies zu entschuldigen. Wenn Sie keine weiteren Informationen mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte auf den nachfolgenden Link und senden Sie die E-Mail leer an uns zurück.

[Ich möchte keine weiteren Informationen mehr erhalten.](#)